Anforderungen für Dan-Graduierungen im DJB: Qualität entwickeln – Vielfalt wertschätzen

Das Dan-Programm im neuen Graduierungssystem des DJB sieht Prüfungsmöglichkeiten vom 1. bis 6. Dan vor und gliedert sich in einen obligatorischen und einen Wahlbereich.

Der ***obligatorische Bereich*** umfasst Anforderungen zu:

- Nage-waza
- Katame-waza
- Kata
- Theorie (3. bis 6. Dan)
- Engagement (6. Dan)

Zum obligatorischen Bereich kommen ***fünf Wahlbereiche*** hinzu, von denen einer erfüllt werden muss. Die Wahlbereiche spiegeln Engagement (festgemacht an Lizenzen) und inhaltliche Schwerpunkte von Judoaktivitäten wider:

- Wahlbereich "Lizenzen"
- Wahlbereich "Wettkampf"
- Wahlbereich "Kata"
- Wahlbereich "Selbstverteidigung"
- Wahlbereich "Taiso"

Wahlbereich Lizenzen

Wer über eine qualifizierte Lizenz als Trainer, Kampfrichter oder Kata-Wertungsrichter verfügt, zeigt Engagement für die Judogemeinschaft und muss keine Kompetenzen in einem weiteren Wahlbereich mehr nachweisen. Es werden nur solche Lizenzen berücksichtigt, für deren Erwerb eine Ausbildung in Verantwortung des DJB erforderlich ist.

Wahlbereich Wettkampf

Vom 1. bis 5. Dan kann das Wahlfach Wettkampf nur von aktiv Wettkämpfenden mit Kampfpunkten gewählt werden. Für jeden gewonnenen Kampf auf einem vom jeweils zuständigen Landesverband oder DJB als graduierungsrelevant anerkannten Wettkampf wird ein Punkt angerechnet. Die Notwendigkeit des Nachweises von Kampfpunkten entfällt bei Judoka mit bedeutenden Wettkampferfolgen seit der letzten Graduierung (1. bis 3. Dan) oder in der Karriere (4. bis 5. Dan). Dabei gilt folgende Tabelle:

1. Dan	Qualifikation für eine deutsche Meisterschaft der U18, U21 oder Männer/Frauen seit der letzten Graduierung
2. Dan	Platz 1-5 bei einer deutschen Meisterschaft der U18, U21 oder Männer/Frauen seit der letzten Graduierung
3. Dan	Platz 1-5 bei einer deutschen Meisterschaft der U21 oder Männer/Frauen seit der letzten Graduierung
4. Dan	Platz 1-5 bei einer deutschen Meisterschaft der Männer/Frauen in der Karriere
5. Dan	Platz 1-3 bei einer deutschen Meisterschaft der Männer/Frauen in der Karriere

Offizielle Meisterschaften und Turniere der EJU oder der IJF sind Deutschen Meisterschaften der jeweiligen Altersklassen gleichgestellt.

Wahlbereich Kata

Der Wahlbereich Kata kann auf zwei Arten erfüllt werden.

- **Demonstration als Uke**: es gibt keine feste Zuordnung einzelner Kata zu bestimmten Dan-Graden. Diese können somit für jeden Dan-Grad frei gewählt werden. Bedingung ist jedoch, dass die gewählte Kata mindestens 15 Techniken enthalten muss und nur zweimal als Uke demonstriert werden kann.

- **Demonstration als Tori**: die vielfältigen Möglichkeiten sind in den Anforderungen für die einzelnen Dan-Grade zusammengefasst.

Wahlbereich Selbstverteidigung

Die Anforderungen für den Wahlbereich Selbstverteidigung orientieren sich an zu lösenden Situationen und enthalten keine konkreten Technikvorgaben. Strukturgebend sind die Angriffsdistanzen, wie sie im Selbstverteidigungskonzept des DJB von 2011 formuliert sind.

Wahlbereich Taiso

Die Anforderungen für den Wahlbereich Taiso wurden zum 1. Februar 2024 unter Einbeziehung des Judo-Sportabzeichens aktualisiert. Als traditioneller Judoinhalt wurde die Seiryoku-zenyo-kokumin-taiiku in das Programm integriert.

Niveaustufen der praktischen Ausführungsqualität

Die jeweils für die einzelnen Grade und Bereiche nachzuweisende Ausführungsqualität ist bei den Anforderungen zu den einzelnen Dan-Graden aufgeführt. Die Feststellung der erreichten Niveaustufen bildet den Kern der Leistungsbewertung im Rahmen von Prüfungen. Es gilt als ***Faustformel***:

- Neu eingeführte Inhalte (Techniken, Kata) müssen mit **Niveaustufe 2** (=weitgehende Umsetzung des technischen Prinzips bei moderater Ausführungsgeschwindigkeit) beherrscht werden.

- Bei schon länger bekannten Inhalten wird eine qualitative Verbesserung der Ausführungsqualität auf **Niveaustufe 3** (= nahezu vollständige Umsetzung des technischen Prinzips bei dynamischer Ausführungsgeschwindigkeit) erwartet.

Anforderungen zum 6. Dan bei Erwerb durch Prüfung

Obligatorik	
Nage-waza (aus freien Interaktionsketten) Demonstration auf **Niveaustufe 3**	• Demonstration und Erläuterung der biomechanischen Funktionsprinzipien und der Nomenklatur **aller Nage-waza** außer Kawazu-gake und Kani-basami an vom Prüfer gewählten Beispielen aus dem Gesamtprogramm des Kodokan
Katame-waza (als Lösungen von Standardsituationen) Demonstration auf **Niveaustufe 3**	• Demonstration und Erläuterung der biomechanischen Funktionsprinzipien und der Nomenklatur aller **Katame-waza** an vom Prüfer gewählten Beispielen aus dem Gesamtprogramm des Kodokan
Kata Demonstration auf **Niveaustufe 3** (definiert als 75% der Punkte nach IJF/DJB-Regelwerk für Kata-Wettbewerbe)	**Bewertete Demonstration** • Demonstration einer der nachfolgenden Kata als Tori in einer Prüfungs-situation, wobei 75% der Punkte nach IJF/DJB-Regelwerk erreicht werden müssen: Nage-no-kata, Katame-no-kata, Ju-no-kata, Kime-no-kata, Kodokan Goshinjutsu, Koshiki-no-kata **Öffentliche Demonstration** • Demonstration einer der vorstehenden Kata bei einer öffentlichen Veranstaltung des DJB als Tori
Theorie	**Wahlweise:** • **Veröffentlichung** einer über die Anforderungen des 5. Dan hinausgehenden Arbeit zur Theoriebildung des Judo • **Präsentation** eines selbst erfolgreich durchgeführten Projekts zur nachhaltigen Förderung der Entwicklung des Judo Themenvorschläge müssen vorab bei der DJB-Graduierungskommission eingereicht und von dieser akzeptiert werden
Engagement	• Nachweis besonderen Engagements im Sinne der Ehrenordnung des DJB
Wahlbereich (Erfüllung eines der drei Bereiche)	
Lizenzen	Wahlweise eine der folgenden Lizenzen: • Diplomtrainer Judo DOSB • gültige EJU/IJF-Kampfrichterlizenz • gültige EJU/IJF-Wertungsrichterlizenz für Kata
Wettkampf	• Medaille bei einer EM/WM der Männer oder Frauen oder Qualifikation zu Olympischen Spielen ***oder*** • Demonstration und Erläuterung des Kämpferprofils eines internationalen Spitzenjudoka unter Zuhilfenahme authentischer Materialien
Kata	• Medaille bei einer Kata EM/WM als Tori oder Uke in der Karriere (nicht in Jugend- oder Juniorenklassen) ***oder*** • Demonstration und Erläuterung von je bis zu fünf Techniken nach Wahl der Prüfungskommission aus zwei verschiedenen selbst gewählten Kata des Dan-Programms, mit Ausnahme der bewerteten Kata der Obligatorik
Selbstverteidigung	--- entfällt---
Taiso	--- entfällt---